



BUNDESMINISTER FÜR EU,  
KUNST, KULTUR UND MEDIEN

Mag. Gernot Blümel, MBA

An den  
Präsidenten des Nationalrats  
Mag. Wolfgang SOBOTKA  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BKA-353.120/0092-IV/10/2018

Wien, am 7. November 2018

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Leichtfried, Kolleginnen und Kollegen haben am 7. September 2018 unter der **Nr. 1591/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Give-aways zum EU-Ratsvorsitz gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

In der Europäischen Union ist es üblich, dass seitens des jeweiligen EU-Ratsvorsitzlandes kleine Aufmerksamkeiten, die entsprechend mit dem Logo des Vorsitzes gebrandet sind, verteilt werden. Von diesen Give-Aways soll vor allem eine identitätsstiftende Wirkung ausgehen und sie sollen natürlich auch im Fall des österreichischen Ratsvorsitzes zu einem hohen Wiedererkennungswert beitragen. Traditionell handelt es sich bei diesen Give-Aways meistens um Krawatten und Seidentücher, Ansteck-Pins, Notizblöcke, Kugelschreiber, Mappen, Taschen oder ähnliche Gegenstände. Auch der österreichische Ratsvorsitz hat diese Tradition fortgesetzt. Entsprechend den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit wurde bei der Beschaffung ein strenger Maßstab angelegt und der zielgerechten Verteilung große Bedeutung beigemessen.

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *An welchen Personenkreis erging das Paket mit den Give-aways zum EU-Ratsvorsitz?*
- *Wie viele Personen haben insgesamt einen Ansteck-Pin, Manschettenknöpfe bzw. ein Seidentuch erhalten?*
- *Wie wurde festgelegt, wer ein Tuch und wer Manschettenknöpfe erhält?*

Die verschiedenen Give-Aways (insbesondere rund 7.000 Keyring-Tücher/Pocketsquares sowie Pins) wurden an Teilnehmerinnen und Teilnehmer an EU-Ratstagungen und deren vorbereitenden Gruppen und Ausschüssen sowie Vertreterinnen und Vertreter von EU-Institutionen verteilt. Dieser Kurs umfasst 212 vorbereitende Gruppen und Ausschüsse, rund 50 Attaché-Gruppen, Fachministerräte, den Europäischen Rat und Drittstaatstreffen (wie z.B. den ASEM Gipfel). Dabei orientierte sich der österreichische Ratsvorsitz am etablierten Usus vorhergehender EU-Ratsvorsitze.

Zudem ergingen Give-Aways an Vertreterinnen und Vertreter der obersten Organe der Republik sowie die Abgeordneten des Nationalrates und des Bundesrates (insgesamt 261 Personen). Den weiblichen Repräsentantinnen wurde ein Tuch, den männlichen Repräsentanten ein Paar Manschettenknöpfe übergeben. Darüber hinaus wurden die verschiedenen Give-Aways (rund 2.900 Keyring-Tücher/Pocketsquares und rund 2.900 Manschettenknöpfe sowie Pins) an alle Bundesministerien zur Verteilung übergeben. Bei den unterschiedlichen Veranstaltungen und Sitzungen im Rahmen des österreichischen Ratsvorsitzes werden diese Give-Aways selbstverständlich auch verteilt.

Zu den Fragen 4 bis 12 sowie 18:

- *Wo wurde der Ansteck-Pin produziert und von welchem Unternehmen?*
- *Wo wurde das Seidentuch produziert und von welchem Unternehmen?*
- *Wo wurden die Manschettenknöpfe produziert und von welchem Unternehmen?*
- *Wie viele Ansteck-Pins wurden angeschafft?*
- *Wie viele Seidentücher wurden angeschafft?*
- *Wie viele Manschettenknöpfe wurden angeschafft?*
- *Wie hoch waren die Anschaffungskosten der Ansteck-Pins?*
- *Wie hoch waren die Anschaffungskosten der Tücher?*
- *Wie hoch waren die Anschaffungskosten der Manschettenknöpfe?*
- *Wie hoch sind die daraus entstandenen Gesamtkosten (inklusive Verpackungskosten und Versandkosten)?*

Die seitens der zuständigen Fachabteilung im Bundeskanzleramt über eine BBG-Rahmenvereinbarung beauftragte Firma SSI Schäfer Shop GmbH in Wels wurde mit der Produktion der Give-Aways betraut. Bei der Produktion wurde auf Nachhaltigkeit und hohe Qualität geachtet. Des Weiteren wurde großer Wert auf ein für Österreich identitätsstiftendes Design gelegt. Die in Auftrag gegebene Stückzahl beruht dabei auf den Erfahrungswerten vorhergehender EU-Ratsvorsitze, die auch die Verteilung der Give-Aways in Brüssel berücksichtigen.

Produkt	Stückanzahl	Unternehmen	Stückpreis in € inkl. USt.	Anschaffungskosten (inkl Versand- und Verpackungskosten) in € inkl. USt.
Keyring-Tuch/ Pocketsquare	10.000	Firma SSI Schäfer Shop GmbH	14,40	144.000,00
Manschettenknöpfe	3.000	Firma SSI Schäfer Shop GmbH	10,26	30.780,00
Pins	50.000	Firma SSI Schäfer Shop GmbH	0,32	16.000,00

Zu den Fragen 13 bis 15:

- *Wer hat die Auswahl der genannten Give-aways getroffen?*
- *Waren Sie in die Auswahl der Give-aways eingebunden?*
- *Aus welchem Grund hat man sich für diese drei Give-aways bzw. für jene Unternehmen entschieden?*

Zweck der Give-Aways ist, eine identitätsstiftende Wirkung zu erzeugen und gleichzeitig ein klar pro-europäisches Zeichen zu setzen. Mit dem von österreichischen Künstlern erstellten Design soll eine Verbindung zur Republik Österreich hergestellt und ein hoher Wiedererkennungswert geschaffen werden. Auch das innovative Designkonzept, das eine breite Verwendungsmöglichkeit erlaubt, steht im Zeichen des österreichischen Ratsvorsitzes. Die Auswahl erfolgte durch Expertinnen und Experten des Bundeskanzleramtes, basierend auf den in der Einleitung genannten grundsätzlichen Kriterien und den oben genannten konkreten Gründen.

Zu Frage 16:

- *Gab es auch alternative Vorschläge für Give-aways?*
  - a. *Falls ja, welche?*
  - b. *Falls ja, wie hoch wären die Kosten dieser Alternativen gewesen?*

Aus der untenstehenden Tabelle sind die Alternativvorschläge inklusive den entsprechenden Kosten, die angefallen wären, ersichtlich. Die angegebenen Kosten, die keine Versand- und Verpackungskosten beinhalten, wären durchwegs höher gewesen als bei den letztlich ausgewählten Give-Aways.

Produkt	Stückpreis € inkl. USt.
Seidenhalstuch	16,80
Powerbank aus Holz	11,50
Hornpins	6,00

Zu Frage 17:

- *War eine Agentur war mit diesem Projekt betraut?*
  - a. *Falls ja, welche?*
  - b. *Aus welchem Grund hat man sich für diese Agentur entschieden?*
  - c. *Wurde dieses Projekt ausgeschrieben?*

Mit diesem Projekt war keine Agentur betraut.

Zu den Fragen 19 und 20:

- *Aus welchen budgetären Mitteln wurden die Give-aways finanziert?*
- *In welchem Detailbudget sind die Mittel für die Give-aways veranschlagt?*

Für den EU-Ratsvorsitz ist ein Zentralbudget vorgesehen, aus welchem auch die Kosten für die gegenständlichen Give-Aways bedeckt werden. Die Mittel für die Give-Aways sind im Detailbudget 10.01.02. veranschlagt.

